

# Spektakuläre Aussichten

Bülker Huk in Strande könnte Bühne für Skulpturen des Künstlers Plickat werden – Bis dahin ist es aber noch ein weiter Weg

VON KERSTIN V. SCHMIDT-PHISELDECK

**STRANDE.** Das Kulturforum Strande möchte die Küste zwischen Surfkiosk und Bülker Huk zum temporären Freiluft-Skulpturenpark machen. Der Verein schlägt vor, in Meeresnähe fünf Großskulpturen des Künstlers Jörg Plickat zu zeigen. Das Projekt muss aber noch genehmigt werden. Bildhauer Jörg Plickat hat seine meist großformatigen Plastiken schon auf vier Kontinenten gezeigt. Er lebt in Bredenbek im Kreis Rendsburg-Eckernförde, südlich des Nord-Ostsee-Kanals. Der Vorschlag für die Strander Freiluftausstellung ist auch den guten Kontakten der Vorsitzenden des Kulturforums, Susanne Cornelius, zum Künstler Jörg Plickat zu verdanken.

**Das wäre toll für Strande. Der Kulturverein setzt da Zeichen.**

Claudia Sieg, SPD

Hinzu kommt, dass die fünf Skulpturen aus Cortenstahl, um die es geht, in einer gerade beendeten Freiluftausstellung auf dem Campus der Fachhochschule Kiel am Ostufer zu sehen waren. Dadurch wären die Transportwege kurz.



Die Skulptur „Erinnerung“ von Jörg Plickat: So wie in dieser Visualisierung könnte es 2021 aussehen, wenn der vom Strander Kulturforum initiierte temporäre Skulpturenpfad mit seinen Werken umgesetzt wird.

VISUALISIERUNG: JÖRG PLICKAT

Das Kulturforum Strande würde, wenn die Freiluftausstellung am Wanderweg zur Huk genehmigt wird, alle Kosten dafür übernehmen.

Das Projekt soll durch Eigenmittel, Spenden und öffentliche Förderung finanziert werden. Noch steht der Skulpturenpfad Strande aber ganz am Anfang: In der Gemeindevertretung am

Donnerstagabend stimmte die Politik einstimmig bei einer Enthaltung der Ausstellung auf Gemeindegrund grundsätzlich zu.

Bürgermeister Holger Klink wird nun zum Beispiel mit der unteren Naturschutzbehörde und dem Landesbetrieb für Küstenschutz über die erhoffte Genehmigung verhandeln.

Starten würde das Projekt nach derzeitiger Planung Ostern 2021. Die Skulpturen von Jörg Plickat könnten zwölf bis 18 Monate bleiben. Der bei Wanderern beliebte Bereich zwischen Surfkiosk und Bülker Leuchtturm wurde auch gewählt, weil die Kunstwerke von Jörg Plickat dort nicht den Ausblick von Privatleuten beeinträchtigen können. „Das wäre toll für Strande. Der Kulturver-

ein setzt da Zeichen“, zeigte sich Claudia Sieg (SPD) begeistert über die Idee.

Rudolf Förster (CDU) sprach von einem Angebot, das man nicht ausschlagen könne: Skulpturen von Jörg Plickat seien weltweit zu sehen. In Strande würden sich „völlig andere Blicke in Verbindung mit der Landschaft ergeben“. Ulrich Kauffmann (FDP) freut sich

ebenfalls auf eine veränderte Landschaft: Das Projekt sei eine Supergeschichte für Strande. Er hofft allerdings, „dass nicht wieder jemand dagegen aufsteht“. Schließlich gab es zuletzt in Strande Bürgerentscheide zu den Themen Bürgerhaus am Ankerplatz, Seniorenwohnen und Gemeinschaftshaus. Fraktionskollege Bernd Much begrüßte das Kul-

## Das ist Jörg Plickat

Jörg Plickat, 1954 in Hamburg geboren, schloss 1980 an der Kieler Muthesius-Schule sein Studium der Bildhauerei ab. Etwa seit Anfang der 1990er-Jahre arbeitet er in kubisch-reduziertem Formenstil. Als Material nutzt der Breden-

beker Bronze, Naturstein und Cortenstahl. Zudem lehrt er international, erhielt zum Beispiel 2019 eine Honorarprofessur in China. Seit 2013 gibt es in seiner Heimatgemeinde Bredenbek den Skulpturenpark Koppel der Künste.



Jörg Plickat  
FOTO: ANDREAS DIEKÖTTER

## Einbrecher richten 30 000 Euro Schaden an

Tatort ist die Scheune des Gutshauses in Hohenhain

**SCHWEDENECK.** Reiche Beute haben Einbrecher in Schwedeneck im Ortsteil Hohenhain gemacht: Beim Einbruch in die Scheune eines Gutshauses stahlen sie unter anderem drei Motorräder und weitere Geräte. Die Polizei beziffert den dabei entstandenen Schaden auf geschätzt 30 000 Euro.

Der oder die Einbrecher sollen in der Nacht zu Dienstag, 1. Dezember, unterwegs gewesen sein. Zur Beute gehören ein Rasenmähertraktor der Firma Stiga, ein neuer Hochdruckreiniger sowie eine Motorsense.

In einem weiteren Gebäude teil wurde eine Crossmaschine

der Marke KTM entwendet. Auch zwei Motorräder der Marken Buell und KTM wurden gestohlen.

Nach Angaben der Polizei muss das Diebesgut mit einem größeren Fahrzeug abtransportiert worden sein. Um Hinweise bittet die Polizei unter Tel. 04351/9080. *ker*

## Weihnachten mit Anmeldung

**ALTENHOLZ.** Weihnachten wird anders: In Corona-Zeiten können sich nicht wie üblich 300 Menschen in der Altenholzer Kirche treffen. Wegen vieler Anfragen plant die Kirche ihre Angebote mit Anmeldungen. So wird es am 24. Dezember drei Krippenspiele geben. Den Auftakt machen um 14.30 und 15.30 Uhr Pastor Okke Breckling-Jensen und Diakonin Linda Schiffling. Um 16.30 Uhr gibt es ein Krippenspiel mit Pastor Dirk Große. Um 22 Uhr leitet Pastor Breckling-Jensen die Christmette, um 23 Uhr Pastor Große. An jedem der Gottesdienste im Eivind-Berggrav-Zentrum können knapp 100 Menschen teilnehmen. Für die Veranstaltungen ist eine schriftliche Anmeldung nötig: Das ist ab dem 18. Dezember möglich. Die Formulare werden im Amtsblatt und auf der Homepage der Kirchengemeinde veröffentlicht. Sie bittet darum, von telefonischen Anfragen abzusehen. Zudem bietet die Kirche am 1. und 2. Weihnachtstag jeweils um 11 Uhr Gottesdienste an. Zudem werden auf der Homepage ein Krippenspiel und ein Gottesdienst gestellt. „So hoffen wir, dass wir auch in diesen schwierigen Zeiten für unsere Gemeinde da sein können und gemeinsam feiern können, dass Gott auf die Welt gekommen ist und uns das Leben erhellt“, erklärt Breckling-Jensen. *ker*

## Lindau leuchtet

Aktion für mehr Zusammenhalt in der Corona-Krise

VON RAINER KRÜGER

**LINDAU.** Wegen der Corona-Kontaktbeschränkungen will die Gemeinde Lindau zwischen ihren Einwohnern Gemeinschaft stiften. Dazu startet Bürgermeister Jens Krabbenhöft die Aktion „Lindau leuchtet!“.

„Mit dem Bürgermeisterbrief für Dezember bekommt jeder der 660 Haushalte eine Papiertüte. Auf der Tüte sind das Gemeindegewappen und der Spruch ‚Lindau leuchtet‘ eingestanz“, erklärt Krabbenhöft.

Die Idee dahinter: Er fördert die Lindauer auf, ein Glas mit einer Kerze oder einem Windlicht in die Tüte zu stellen und sie dann möglichst in einem Fenster zu postieren.



Mit Licht dahinter ist das Eingestanzte erkennbar. Die Gemeinde Lindau verteilt Papiertütchen an alle 660 Haushalte. Die Aktion „Lindau leuchtet!“ soll Verbindung schaffen. FOTO: RAINER KRÜGER

„Das Licht soll uns in der Gemeinde verbinden. Es soll zeigen, dass wir gemeinsam stark sind und Zuversicht ausdrücken“, so der Bürgermeister

weiter. Mit der Aktion verbindet Krabbenhöft nach eigenen Worten die Hoffnung auf „ein weniger eingeschränktes Jahr 2021“.

DER NEUE PEUGEOT e-208  
JETZT MIT 9.480 € INNOVATIONSPRÄMIE!

Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

red dot winner 2020 car design  
Quelle: red-dot.org

CAR OF THE YEAR 2020  
Quelle: caroftheyear.org

MOTION & e-MOTION PEUGEOT

€ 21.150,-

Barpreis inkl. 9.480 € Innovationsprämie! für den neuen

PEUGEOT e-208 Active Elektromotor 136

- Audioanlage RCC
- Klimaautomatik
- Berganfahrhilfe
- Verkehrsschilderkennung
- Frontkollisionswarner
- LED-Tagfahrlicht
- Fracht

AUTO JUBT OHG

24340 Eckernförde · Rendsburger Str. 116 · Tel.: 04351/41033  
www.auto-jubt.de

AUTOHAUS ERNST GmbH & Co. KG

24143 Kiel · Bahnhofstr. 25 · Tel.: 0431/70509-0  
24107 Kiel · Eckernförder Str. 360 · Tel.: 0431/30520-0  
www.peugeot-ernst.de

SERVICE-ZENTRUM DUITSMANN GmbH

25524 Itzehoe · Potthofstr. 16-20 · Tel.: 04821/1300-0  
25335 Elmshorn · Kaltenweide 164 · Tel.: 04121/4871-0  
25560 Schenefeld · Holstenstr. 106 · Tel.: 04892/89049-0  
24768 Rendsburg · Wyker Str. 26 · Tel.: 04331/4677-0  
www.duitsmann.com

PEUGEOT e-208 Elektromotor 136, 100 kW (136 PS); Reichweite: bis zu 340 km<sup>2</sup>; Energieverbrauch: bis zu 17,6 kWh/100 km<sup>2</sup>; CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert): 0 g/km<sup>2</sup>.

<sup>1</sup> Die Innovationsprämie für den neuen PEUGEOT e-208 und den neuen PEUGEOT e-2008 wird gewährt bei Kauf oder Leasing und beträgt insgesamt 9.480 €. Sie wird in Höhe von 3.480 € von PEUGEOT direkt bei Erwerb und auf Antrag in Höhe von 6.000 € vom Bund gewährt. Detaillierte Informationen zum erhöhten Umweltbonus finden Sie hier: www.bafa.de.

<sup>2</sup> Die Energieverbrauchs- und CO<sub>2</sub>-Emissionswerte wurden nach der neu eingeführten „Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure“ (WLTP) ermittelt (vorbehaltlich der abschließenden Homologation). Die angegebenen Reichweiten stellen einen Durchschnittswert der Modellreihe dar. Die Werte können je nach Ausstattung, gewählten Optionen und Bereifung variieren. Die Angaben zu Kraftstoff- bzw. Energieverbrauch und CO<sub>2</sub>-Emissionen beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.